



# EDELSBACHER GEMEINDE- NACHRICHTEN

**Mitteilungsblatt des Bürgermeisters  
und der Gemeindeverwaltung**

Edelsbach, Juni 2020



Übersichtsplan von Di Thomas Baumgartner

Die Gestaltung des Dorfplatzes Rohr wurde nun zu Papier gebracht. Auf den folgenden 2 Seiten berichten wir über die geplanten Maßnahmen.

Für das Projektteam  
*GR Gerhard Krainer*

# Dorfentwicklung Rohr

## Die Gemeinde Edelsbach legt im Ortsteil Rohr auf innovative Weise Bausteine für die Zukunft

Rohr an der Raab, ein Ort ohne Gasthaus und ohne Geschäft – ohne Treffpunkt – daher setzte sich die Gemeinde Edelsbach das Ziel, mitten im Ort gegenüber dem Feuerwehrhaus, einen Dorfplatz als Treffpunkt für alle zu schaffen. Gerade durch die Corona Krise wurde aufgezeigt, wie wichtig Treffpunkte im öffentlichen Raum sind. Es sollte ein Entwurf gefunden werden, der den besten Mehrwert für den Ort bringt und an dem alle Rohrerinnen und Rohrer die Möglichkeit bekommen, ihre Ideen und Anliegen einzubringen. Zur Begleitung des Bürgerbeteiligungsprozesses wurde Oliver Stangl, von der auf Beteiligungsprozessen spezialisierten Landentwicklung Steiermark, beauftragt.



Fotos: Oliver Stangl

Mehr als 200 Rohrerinnen und Rohrer beteiligten sich aktiv an der Ideenfindung und brachten konkrete Vorschläge und Wünsche ein, woraus ein Anforderungsprofil für den Dorfplatz erstellt wurde. Mit Achtsamkeit auf Bodenversiegelung und besonderem Blick auf die regionale Baukultur im Vulkanland, wurde die Grundlage für die bedarfsorientierte Planung gelegt, wo der Gemeinde etwas ganz Besonderes gelungen ist. Die gemeinsame Erkenntnis aller Beteiligten Rohrerinnen und Rohrer diente auf innovative Weise als Vorgabe für einen Architekturwettbewerb.

**Daraus wurde die Planwerkstadt mit Architekt DI Thomas Baumgartner von der Jury zum Sieger gewählt.** Er schaffte es, die Vorgaben von den Bürgerinnen und Bürgern am besten im Rahmen des Budgets in ein Raumprogramm zu übersetzen. Sein Dorfplatz-Szenario zielt auf flexible Erweiterbarkeit ab und offeriert zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten. Der neue Dorfplatz soll die fußläufigen Verbindungen zwischen den Siedlungen und der Bus- bzw. Bahnanbindung aufnehmen und die Sicherheit am Weg zu den öffentlichen Verkehrsmitteln erhöhen.

Der neue Dorfplatz wird für die Bevölkerung einen Raum für Veranstaltungen, wie Brauchtumsfeste bieten, des Weitern können hier Bauern-, Floh- oder Weihnachtsmärkte abgehalten werden. Ein multifunktionaler Pavillon, sowie eine überdachte „Servicezone“ mit Platz für ein öffentliches WC und eine Ausschank, bieten die perfekte Infrastruktur für unkomplizierte Veranstaltungen. Der Dorfplatz soll sehr naturnah mit viel Grün und Bepflanzung gestaltet werden und nicht nur zum Feiern, sondern auch zum Verweilen und Spielen dienen.





ABBILDUNG 3 "Glockenhaus"

Detailplan von DI Thomas Baumgartner

Verschiedene Sitzmöglichkeiten werden geschaffen, wo sich die Bewohnerinnen und Bewohner des Ortsteils Rohr zusammenfinden und austauschen können. Im Bereich der Uferböschung des Rohrbaches wird eine Zone zum Verweilen und Ausruhen geschaffen, hier soll in der Nähe des neuen Dorfkreuzes ein neuer Bestimmungsort für die alten Kirchenglocken der Pfarrkirche hl. Jakobus der Ältere geschaffen werden. Auch die Kinder und Jugendlichen sollen hier nicht zu kurz kommen. Mit alternativen Spielgeräten aus Naturmaterialien und der Spiel- und Blumenwiese mit Naschgarten soll auch für die jüngeren Rohrerinnen und Rohrer ein attraktiver Treffpunkt geschaffen werden. Gleichzeitig bleibt auch eine Baulandreserve für mögliche Bauvorhaben in der Zukunft.

*„Hätten wir nur gute Architektur gekauft, wäre der Dorfplatz vermutlich auch sehr schön geworden. Aber vielleicht wäre etwas gebaut worden, was es nicht braucht und was entscheidend ist, die Akzeptanz in der Bevölkerung würde fehlen. So wird dem neuen Dorfplatz eine besondere Identität gegeben und dadurch auch das Leben im Ort nachhaltig gefördert.“* So der zufriedene Gerhard Krainer, Gemeinderat und Kernteamleiter im Projekt.



Foto: Oliver Stangl

**Die Bauarbeiten sollen voraussichtlich im Frühjahr 2021 begonnen werden, sodass im Herbst vielleicht bereits gefeiert werden kann.**

Ein Vorzeigeprozess, wo nicht einfach gebaut wurde, ohne zuerst die Bedürfnisse und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger in die Planung miteinzubeziehen. Ein Prozess, wo nicht der kleinste Kompromiss eingegangen, sondern die bestmögliche Lösung gesucht wurde. Eine Gemeinde die sich aktiv mit regionaler Baukultur auseinandergesetzt hat und bewusst mit Wert und Boden umgegangen ist. Eine Gemeinde die auf innovative Weise Meilensteine für eine gemeinsame Zukunft legt.

*Oliver Stangl, MSc, BSc*  
Landentwicklung Steiermark

*DI Thomas Baumgartner*  
Planwerkstadt



# Gesamtübersicht über den Rechnungsabschluss 2019

Anfänglicher Kassenstand	125.997,92
+ Einnahmen	4.534.936,56
- Ausgaben	3.604.399,36
- Rücklagen	904.664,12
<b>Schließlicher Kassenbestand</b>	<b>151.871,00</b>

Die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2019 sind: (gerundet auf € 100,--)

Einnahmen	€	Ausgaben	€
Ertragsanteile	1 175 000	Vertretungskörper u. Verwaltung	272 800
Schulkostenbeiträge	54 600	Beitrag. Feuerwehren (lfd.)	48 700
Kindergarten	5 300	Schulen	201 800
Mieteinnahmen (inkl. Annuitätenzuschuss)	50 800	Kindergarten	108 000
Wassergebühren (inkl. Anschlüsse)	88 600	Sportförderungen (inkl. Pacht)	11 800
Kanalgebühren (inkl. Anschlüsse)	143 800	Musik (inkl. Musikschulen)	39 200
Müllabfuhrgebühren	75 600	Sozialhilfeumlage	383 600
Grundsteuer	65 500	Hauskrankenpflege	26 000
Kommunalsteuer	289 200	Rettungsdienste	12 000
Bauabgabe	6 200	Wege	78 900
Verwaltungsabgaben	1 900	Fremdenverkehr (inkl. Museum)	39 300
Kommissionsgebühren	800	Wirtschaftsförderung	67 200
		Winterdienst	14 800
Bedarfszuweisungen:		Straßenbeleuchtung	8 100
Ortserneuerung	30 000	Miethäuser (inkl. Rückz. Darlehen)	67 400
Wegebau	100 000	Wasserversorgung	174 300
Gehsteige/Straßenbeleuchtung	10 000	Kanal	207 400
		Müllbeseitigung	78 300
Erlöse aus Grundverkauf	24 500	Landesumlage	71 400
		Wegsanierungen	300 900
		Gehsteige/Straßenbeleuchtung	27 800
		Bachsianierungen/Hochwasserschutz	5 800
		Kommunalfahrzeug	15 000
		Grundstücke/Siedlungswege	33 900

Der sehr positive Rechnungsabschluss 2019 wurde in der letzten Sitzung des Gemeinderates am 3. Juni 2020 einstimmig beschlossen. Es zeigt sich seit der Corona-Krise sehr deutlich:

## Die Gemeinde Edelsbach ist krisenfest!

Viele Gemeinden haben nun finanzielle Probleme, ihre Ausgaben bei geringeren Einnahmen zu bedecken. Die Ausgaben an die Verbände bleiben gleich oder werden noch steigen. Unsere Gemeinde Edelsbach ist mit einem Verschuldungsgrad von 0 % gut gerüstet für die Zukunft.

**Ihnen liebe Gemeindewohnerinnen und Gemeindebewohner, allen Betrieben und allen Mitverantwortlichen ist daher zu danken - für das Mittragen der Verantwortung unserer positiven Gemeindeentwicklung.**

Ihr Bürgermeister  
Alfred Buchgraber




## Gratulationen von Februar - April 2020



90. Geburtstag: Maria Mayer

### Zum vollendeten 75. Lebensjahr:

Friedl Berta	Rohr
Rombold Josefine	Edelsbach
Straßgietl Anna	Kaag

### Zum vollendeten 70. Lebensjahr:

Auner Josef	Edelsbach
Höfler Alois	Edelsbach
Karner Marianna	Rohr



85. Geburtstag: Walter Humer

### Zum vollendeten 65. Lebensjahr:

Lehr Gabriele	Rohr
---------------	------

### Zum vollendeten 60. Lebensjahr:

Payerl Hertraud	Edelsbach
Dipl.-Päd. Posch Gerald BEd.	Rohr
Pregartner Bruno	Rohr
Url Monika	Kaag

### Zum vollendeten 50. Lebensjahr:

Seidl Günter	Rohr
--------------	------

**Informationen zu Gratulationen ab vollendetem 80. Lebensjahr:** Seit 16. März konnten persönliche Besuche bei „Geburtstagskindern“ leider nicht stattfinden. Diese werden gerne zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

## Wichtige Informationen zur Stmk. Kehrordnung 2018

Mit Anfang 2018 ist die neue Stmk. Kehrordnung in Kraft getreten. Damit soll der sichere Betrieb von Öl-, Gas- und Biomasseheizungen gewährleistet werden. Der Rauchfangkehrer muss künftig in regelmäßigen Abständen auch die Betriebsdichtheit von benutzten Abgasanlagen (Rauchfängen) überprüfen. Laut Schätzungen von Experten sind ein erheblicher Teil der Abgasanlagen, vor allem bei älteren Häusern, schadhaft.

Sicherheit, Umweltschutz und Gefahrenabwehr stehen im Mittelpunkt dieser neuen Kehrordnung. Der Gesetzgeber hat darin die öffentlich zugelassenen Rauchfangkehrer beauftragt, die Betriebsprüfungen von Abgasanlagen alle 5 bzw. 10 Jahre (abhängig von der Art der Abgasanlage) wiederkehrend zu überprüfen.

Firma Brandl wird diese Überprüfungen zu Ihrem Schutz und Ihrer Sicherheit **ab Sommer 2020 in der Gemeinde Edelsbach** durchführen. Über den genauen Termin für die Durchführung dieser Betriebsdichtheitsprüfungen werden Sie von den Mitarbeitern der Firma Brandl zeitgerecht kontaktiert.

Weiters sind sämtliche Raumheizgeräte (Kaminöfen, Kachelöfen, Heizeinsätze, Herde etc.) einmal jährlich zu überprüfen und falls erforderlich zu reinigen.

Im Zuge der Durchführung dieser sicherheitsrelevanten Tätigkeiten sind die Abgasanlagen in ihrer Gesamtheit einmal jährlich optisch auf Mängel zu überprüfen und wenn erforderlich auch mittels Kamera.

Für etwaige Fragen stehen die Mitarbeiter der Firma Brandl im Zuge der Kehrarbeiten oder telefonisch gerne zur Verfügung!



Vor der Schule müssen wir eine Maske tragen. In der Hofpause ist nur unsere Klasse draußen. Wir dürfen nicht singen.

Vor der Schule desinfizieren wir unsere Hände.

Es sind wenig Kinder in der

Klasse.

Ich freue mich, dass ich wieder meine Freunde treffen kann.

Wieder in der Schule 😊

Ich sitze alleine auf einem

Tisch.

Endlich darf ich wieder in die Schule gehen.

Ich habe alle in der Schule vermisst.

Wir müssen unsere Hände sehr gut waschen.



# Kindergarten

Das Kindergartenjahr 2019/20 geht dem Ende zu und die Kinder konnten bis jetzt viel lernen, erleben und sehen.



Viele Turnstunden, Geschichten, Lieder und noch vieles mehr konnten die Kinder im Kindergarten erleben! Die Kinder bekamen heuer zur Geburtstagsfeier Geschichten von den Puppen Susa oder Fritzli zu hören. Bücher hörten und betrachteten die Kinder aber auch oft und gerne beim Morgenkreis, in der Kuschelecke, ja sogar beim Turnen waren Geschichten dabei. Auch unser großes Holzerzähltheater mit großen Bildern zu Geschichten und Märchen war immer wieder spannend.

Es gibt heuer wieder einen vier-wöchigen Sommerkindergarten wo wir unser Jahresthema „Komm mit auf Bilderbuchreise“ ausklingen lassen und verschiedene Themen passend für den Sommer aufgreifen werden.

***Wir wünschen allen erholsame Ferien und unseren Schulanfängern einen guten Schulstart.***

**Euer Kindergarten team**



## **Ankündigung:**

Heuer gibt es erstmalig einen Ferienpass in der Gemeinde Edelsbach. Der Ferienpass ist eine tolle Möglichkeit für Kinder die Ferien zu nutzen, um auf lustige Weise Betriebe, Vereine und Institutionen in unserer Gemeinde besser kennenzulernen.

Wir bedanken uns bei allen Personen, die sich bereit erklärt haben, den Kindern ihren Sommer zu verschönern.

Anmeldungen werden ab der Veröffentlichung des Ferienpasses (Ende Juni) über die Emailadresse [ferienpass.edelsbach@outlook.com](mailto:ferienpass.edelsbach@outlook.com) entgegengenommen.

Wir hoffen, bei den Veranstaltungen viele Kinder begrüßen zu dürfen und wünschen allen einen schönen Sommer!

Martina Salchinger  
Projektleitung

Marie & Sophie Salchinger-Koch  
Projektteam



# Gemeinderatswahl 2020

Die ursprünglich für März festgelegte Gemeinderatswahl wird am **Ersatz-Wahltag, Sonntag, 28. Juni 2020** durchgeführt. Kandidatenlisten, Wahllokale und Wahlzeiten bleiben unverändert.

In unserer Gemeinde haben Sie die Möglichkeit Ihre Stimme in folgenden Wahllokalen abzugeben:

**Gemeindeamt Edelsbach 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr**

**Feuerwehrhaus Rohr 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr**

Die Steiermärkische Landesregierung empfiehlt im Wahllokal die Einhaltung folgender Hygienemaßnahmen (Änderungen durch die Regierung vorbehalten):

- Ansammlungen vermeiden und Abstand halten
- Mund-Nasen-Schutz tragen
- Hände desinfizieren
- ein eigenes Schreibgerät kann verwendet werden
- nach der Stimmabgabe - sofortiges Verlassen des Wahllokales

**Bitte bringen Sie zur Stimmabgabe die Wählerverständigungskarte mit!!**

**Wichtig!** Wenn Sie bereits am 13.03.2020 (vorgezogene Stimmabgabe) oder mittels Briefwahl gewählt haben, ist eine Stimmabgabe am 28. Juni 2020 nicht mehr möglich.

**Die Beantragung einer Wahlkarte ist weiterhin möglich (schriftlich bis 24. Juni 2020 oder persönlich bis 26. Juni 2020, 12.00 Uhr). Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt oder auf „[www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at)“.**

*Zur Information:* Alle Stimmen, die vor dem Wahltag im Gemeindeamt abgegeben wurden bzw. werden (egal ob bei der vorgezogenen Stimmabgabe oder per Briefwahl) werden verschlossen verwahrt und von der Gemeindevahlbehörde gemeinsam mit den am 28. Juni 2020 abgegebenen Stimmen ausgezählt.

**Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und gehen Sie zur Wahl!**

